



BDS-Landesverband 1 Berlin-Brandenburg e.V.
im BUND DEUTSCHER SPORTSCHÜTZEN 1975 e.V.

Information an alle Mitglieder: Zukunft unseres BDS-Schießstandes in Wannsee – DEVA fordert Mieterhöhung um mehr als das 25-Fache

Liebe Mitglieder des LV1,

wie einige von Euch bereits wissen, wurde uns als langjährigem Mieter der DEVA e.V. in Wannsee unser BDS-Schießstand ordentlich zum Jahresende gekündigt. Gleichzeitig hat uns die DEVA als Vermieterin eine Verlängerung des Mietverhältnisses angeboten. Über die Eckpunkte dieses Angebots möchten wir Euch offen und zeitnah informieren, da sie unmittelbare Auswirkungen auf die Zukunft unseres Verbandes haben.

Die entscheidenden Eckpunkte im Überblick

Bisher haben wir für den Schießstand einen Mietzins von knapp 12.000 € pro Jahr gezahlt. Im neuen Vertragsangebot fordert die DEVA nun einen Mietzins von 25.000 € pro Monat – das entspricht 300.000 € im Jahr. Zusätzlich würden wir bei einer Verlängerung auch die eigenständige Betreiberschaft unseres Standes verlieren. Dies wäre auch aus organisatorischer Sicht fatal für uns.

Warum wir dem neuen Vertrag nicht zustimmen können

Ein Mietzins von 300.000 € im Jahr steht in keinem tragbaren Verhältnis zu den Einnahmen und der finanziellen Leistungsfähigkeit unseres Verbandes. Eine Zustimmung zu diesen Konditionen wäre nur über eine drastische Anhebung der Mitgliedsbeiträge darstellbar. Dies sehen wir als nicht verantwortbar an, weder gegenüber Euch als Mitgliedern, noch gegenüber der wirtschaftlichen Zukunft des Verbandes.

Das Präsidium hat sich intensiv mit der DEVA und dem Angebot auseinandergesetzt und kommt zu dem Schluss: Aus rein finanziellen Gründen können und werden wir dem vorliegenden Verlängerungsvertrag nicht zustimmen. Wir können die Beweggründe der DEVA zu diesem sehr drastischen Schritt nicht nachvollziehen und sind maßlos darüber enttäuscht, wie mit einem Mieter und Mitglied der DEVA e.V. verfahren wird, zu dem eine Vertrags- und Mitgliedschaftsbeziehung seit Mitte der 1990er Jahre besteht. Zumal sich auch die DEVA eigentlich der Gemeinnützigkeit und der Förderung des Schießsports verschrieben hat. Wie dies mit dem vorliegenden Angebot in Einklang zu bringen ist, erschließt sich uns derzeit nicht.

Was das für uns bedeutet

Das bedeutet konkret, dass uns der bisherige Schießstand nach Ablauf der Kündigungsfrist zum Jahresende nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Das Präsidium prüft derzeit mögliche Alternativen, sowie weitere Handlungsoptionen,

und steht dazu mit anderen Schießständen im Austausch.

Um den Flintenbetrieb fortzuführen, werden wir das LLZ in Spandau baulich ertüchtigen und Standkapazitäten schaffen. Für unsere Wettkämpfe, Matches und Meisterschaften, die bisher in Wannsee stattfanden, haben wir bereits Alternativen gefunden, bzw. tauschen uns gerade dazu mit anderen Anbietern aus. Sobald es hierzu belastbare Neuigkeiten gibt, werden wir Euch zeitnah informieren.

Der letzte Tag zum Buchen von Trainingsterminen auf unserem Stand in Wannsee wird der 11.11. sein.

Vorhandene Bonuskarten für Wannsee

Diese behalten Ihre Gültigkeit und können ab Dezember 2026 im LLZ eingelöst werden. Erstattungen sind aufgrund des übertragbaren Angebots ausgeschlossen.

Entsprechungen:

Wannsee	LLZ
1 Bahn Papier	1 Bahn Papier Box 5
Fallscheibe	Fallscheibe
Hallenseite	Box 6 bis Box 9

Box 8 (IPSC) und Box 11(100m) sind hiervon ausgenommen.

Buchungen unter:

<https://llz-bds.com/reservierung>

Wir wissen, dass diese Nachricht für viele von Euch enttäuschend ist – der Schießstand ist seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil unseres Verbandslebens. Uns ist bewusst, wie sehr dieser Ort mit Eurem sportlichen Alltag verbunden ist, und das Präsidium nimmt diese Entwicklung entsprechend ernst.

Bitte seht erstmal von weiteren Anfragen auch auf der Geschäftsstelle ab, da wir Euch in weiteren Rundschreiben und auf www.bds.lv1.de sehr zeitnah über neue Entwicklungen auf dem Laufenden halten werden.

Vielen Dank für Euer Verständnis und Eure Verbundenheit mit dem LV1.

Mit sportlichen Grüßen

Friedrich Gepperth Leo Dautzenberg

Präsident

1. Vizepräsident